

WAS IST ERZÄHLEN?



Öffentliche Vortragsreihe

der Abteilung Komparatistik des Seminars für Deutsche Philologie

Wintersemester 2019/2020 · Montag, 18.15 Uhr · ZHG 105 · Platz der Göttinger Sieben 5

21. Oktober 2019

Die Vielfalt des Erzählens

Tilmann Köppe

28. Oktober 2019

**Wie (von) Popmusik erzählt wird –
Popmusik in der Gegenwartsliteratur**

Gerhard Kaiser

4. November 2019

**Aventure, Fee und Sujet. Artuserzählungen
als ästhetische Ereignisse**

Hartmut Bleumer

11. November 2019

**Können Bilder erzählen?
Überlegungen zu mittelalterlichen
Bild-erzählungen**

Henrike Manuwald

Dienstag, 19. November 2019, ZHG 104

Geschichte erzählen 2.0

Stefan Haas

25. November 2019

**»Mit dem Recht soll man das Land bauen«:
Geschichtserzählungen im skandinavischen
Mittelalter**

Roland Scheel

2. Dezember 2019

Kinderliterarisches Erzählen im 21. Jahrhundert

Julia Benner

9. Dezember 2019

**Epische Naivität und der Magister der Ironie:
Erzählen bei Søren Kierkegaard**

Markus Kleinert

16. Dezember 2019

Wie und warum erzählen Gesundheitskampagnen?

Solveig Lena Hansen

6. Januar 2020

**Ereignishaftigkeit – Kriterium des Erzählens oder
Komponente der Zeitwahrnehmung?**

Matthias Freise

13. Januar 2020

**Vom ›was‹ zum ›wie‹ des Erzählens.
Der kulturanthropologische Weg von Mündlichkeit
zu Schriftlichkeit und zurück**

Regina Bendix

20. Januar 2020

**Recht sprechen. Narratologische Dimensionen
des Rechts**

Inge Kroppenber

Organisation:

Katerina Kroucheva

Veranstalter:

Seminar für Deutsche Philologie, Abteilung Komparatistik
Humboldtallee 32, 37073 Göttingen
komparatistik@uni-goettingen.de